

Ergänzungsbestimmungen

zum Gesamtarbeitsvertrag im Schweizerischen Isoliergewerbe
zwischen

Verband Basler Isolierfirmen
und
Gewerkschaft Unia, Region Nordwestschweiz

per 1. Januar 2015

Gestützt auf den Gesamtarbeitsvertrag (Art. 6 GAV) im Schweizerischen Isoliergewerbe 2014/2016 haben die Vertragsparteien folgende Vereinbarung getroffen:

1. Arbeitszeit

Die Jahresarbeitszeit beträgt gemäss Art. 28 GAV 2'080 Stunden. Im Einzelarbeitsvertrag können keine höheren Arbeitszeiten vereinbart werden.

2. Feiertage

Gestützt auf Art. 34 GAV werden 9 bezahlte Feiertage und arbeitsfreie Tage im Jahr bezahlt, sofern sie auf einen Arbeitstag fallen:

Neujahr	Auffahrt
Pfingstmontag	1. August
Karfreitag	Weihnachten (25. Dez.)
Ostermontag	Stephanstag (26. Dez.)
1. Mai	

oder ein örtlich, betriebsintern zu vereinbarendem freier Tag (z.B. Basler Fasnacht).

3. Lohnanpassung / Effektivlöhne

Alle dem GAV unterstellten Arbeitnehmer erhalten unter Beachtung der nachstehenden Bedingungen einen Bonus von CHF 360.00.

- Der Bonus ist geschuldet, sofern der Arbeitnehmende im Kalenderjahr 2014 und am 31.12.2014 im Betrieb angestellt war.
- Bei einem Arbeitsbeginn nach dem 01.01.2014 erhält der Arbeitnehmende einen anteilmässigen Bonus für jeden vollen Monat der Anstellung von je CHF 30.00.
- Wenn das Arbeitsverhältnis Ende Dezember durch den Arbeitnehmenden gekündigt wurde, erlischt der Anspruch auf den Bonus.
- Der Bonus ist bis spätestens 30.06.2015 auszuführen.

Dabei gilt der Landesindex der Konsumentenpreise auf der Basis Dezember 2010 von 99.2 Punkten (Stand Sept. 2014) als ausgeglichen.

4. Mindestlöhne

In Anwendung von Art. 41 GAV bleiben die Mindestlöhne unverändert. Die Stundenlöhne errechnen sich gestützt auf Art. 40.2 GAV mit dem Divisor von 173.3 zum Monatslohn.

a) Isolierspengler mit abgeschlossener Lehrabschlussprüfung

<u>Altersjahr*</u>	<u>pro Stunde</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
20.	CHF 24.24	CHF 4'200.00	CHF 54'600.00
21.	CHF 24.81	CHF 4'300.00	CHF 54'900.00
22.	CHF 25.10	CHF 4'350.00	CHF 56'550.00
23.	CHF 25.68	CHF 4'450.00	CHF 57'850.00
24.	CHF 26.54	CHF 4'600.00	CHF 59'800.00
25.	CHF 27.41	CHF 4'750.00	CHF 61'750.00
26.	CHF 27.99	CHF 4'850.00	CHF 63'050.00
27.	CHF 28.56	CHF 4'950.00	CHF 64'350.00
28.	CHF 29.14	CHF 5'050.00	CHF 65'650.00
29.	CHF 29.72	CHF 5'150.00	CHF 66'950.00
30.	CHF 30.29	CHF 5'250.00	CHF 68'250.00
41.	CHF 31.16	CHF 5'400.00	CHF 70'200.00

b) Isolierspengler und Isoleure mit Lehrabschluss in artverwandten Berufen (z.B. Bau- und Lüftungspengler, Brandschutzmonteure, Maurer, Maler, Gipser usw.)

<u>Altersjahr*</u>	<u>pro Stunde</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
20.	CHF 23.66	CHF 4'100.00	CHF 53'300.00
21.	CHF 24.24	CHF 4'200.00	CHF 54'600.00
22.	CHF 24.52	CHF 4'250.00	CHF 55'250.00
23.	CHF 25.10	CHF 4'350.00	CHF 56'550.00
24.	CHF 25.68	CHF 4'450.00	CHF 57'850.00
25.	CHF 26.26	CHF 4'550.00	CHF 59'150.00
26.	CHF 27.12	CHF 4'700.00	CHF 61'100.00
27.	CHF 27.70	CHF 4'800.00	CHF 62'400.00
28.	CHF 28.27	CHF 4'900.00	CHF 63'700.00
29.	CHF 28.85	CHF 5'000.00	CHF 65'000.00
30.	CHF 29.72	CHF 5'150.00	CHF 66'950.00
41.	CHF 30.01	CHF 5'200.00	CHF 67'600.00

c) Angelernte Facharbeiter mit mindestens 12-monatiger Tätigkeit in der Branche (Isoleure, Isolierspengler, Brandschutzmonteure)

<u>Altersjahr*</u>	<u>pro Stunde</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
20.	CHF 23.08	CHF 4'000.00	CHF 52'000.00
21.	CHF 23.08	CHF 4'000.00	CHF 52'000.00
22.	CHF 23.37	CHF 4'050.00	CHF 52'650.00
23.	CHF 23.66	CHF 4'100.00	CHF 53'300.00
24.	CHF 24.24	CHF 4'200.00	CHF 54'600.00
25.	CHF 25.10	CHF 4'350.00	CHF 56'550.00
26.	CHF 25.68	CHF 4'450.00	CHF 57'850.00
27.	CHF 26.26	CHF 4'550.00	CHF 59'150.00
28.	CHF 26.84	CHF 4'650.00	CHF 60'450.00
29.	CHF 27.41	CHF 4'750.00	CHF 61'750.00
30.	CHF 27.70	CHF 4'800.00	CHF 62'400.00
41.	CHF 28.56	CHF 4'950.00	CHF 64'350.00

In den ersten 12 Monaten der Beschäftigung kann dieser Mindestlohn für angelernte Mitarbeiter dieser Kategorie um max. 10% unterschritten werden.

* Berechnungsgrundlage für das Altersjahr: Gilt ab 01.01. des Kalenderjahrs, in welchem der Arbeitnehmende das entsprechende Altersjahr erreichen wird.

d) Im 1. Jahr nach der Lehrabschlussprüfung beträgt der Mindestlohn für max. 12 Monate Minimum CHF 4'000.00 pro Monat. Anschliessend gilt die Mindestlohnkategorie gemäss a) und b).

5. Entschädigung für Lernende (im Sinne einer Empfehlung)

Die Lehrverhältnisse werden in Ergänzung zu Anhang 7 GAV gemäss Berufsbildungsgesetz durch den Lehrvertrag geregelt. Die Entschädigungen für Lernende inkl. Jahresendzulage (gestützt auf Art. 42 GAV) betragen:

<u>Lehrjahr</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
1. Lehrjahr	CHF 650.00	CHF 8'450.00
2. Lehrjahr	CHF 850.00	CHF 11'050.00
3. Lehrjahr	CHF 1'150.00	CHF 14'950.00

Zusätzlich Spesen in der Höhe von CHF 300.00 pro Monat. Die Berufsauslagen (effektive Fahrtkosten und Schulgeld) werden von der Lehrfirma übernommen.

6. Vollzugskostenbeitrag, Grundbeitrag, Ausbildungsbeitrag (Art. 22 GAV)

Alle Arbeitgeber und Arbeitnehmer, sowie die Lehrlinge entrichten folgende Beiträge:

a) Beiträge der Arbeitnehmer

Alle Arbeitnehmer entrichten einen

- Vollzugskostenbeitrag von CHF 35.00/Monat.
 - Ausbildungsbeitrag von CHF 10.00/Monat.
- Total CHF 45.00/Monat.

Der Abzug erfolgt monatlich direkt vom Lohn des Arbeitnehmers und ist auf der Lohnabrechnung sichtbar aufzuführen.

b) Beiträge der Lernenden

Alle Lernenden entrichten einen

- Ausbildungsbeitrag von CHF 10.00/Monat.

Der Abzug erfolgt monatlich direkt vom Lohn des Lernenden und ist auf der Lohnabrechnung sichtbar aufzuführen.

c) Beiträge der Arbeitgeber

Alle Arbeitgeber entrichten einen

- Vollzugskostenbeitrag pro Arbeitnehmer von CHF 35.00/Monat.
 - Ausbildungsbeitrag pro Arbeitnehmer von CHF 10.00/Monat.
- Total CHF 45.00/Monat
- Grundbeitrag von pauschal Fr 240.--/Jahr , bzw. CHF 20.--/Monat. Angebrochene Monate werden als volle Monate berechnet.

Diese Beiträge sowie die von den Arbeitnehmern eingezogenen Beiträge sind periodisch gemäss Weisung der Paritätischen Landeskommission auf das Konto der Paritätischen Kommission zu überweisen.

Für Mitglieder der vertragsschliessenden Verbände sind die Beiträge gemäss Art. 22.1 lit. a), b) und c) GAV im Mitgliederbeitrag inbegriffen. D.h. von Arbeitgebern die Mitglied bei ISOLSUISSE bzw. dem vbi sind, werden keine Beiträge erhoben.

Aus technischen Vollzugsgründen werden die Beiträge gemäss Art. 22.1 lit a) und b) allen Arbeitnehmern bzw. Lernenden vom Lohn abgezogen. Die organisierten Arbeitnehmer und Lernende erhalten diese Beiträge nach Vorweisen eines entsprechenden Belegs von ihrer Gewerkschaft zurückerstattet.

7. Sparkonto für vorzeitige Pensionierung

- 7.1 Gestützt auf Art. 19, Art. 37 und Anhang 11 GAV ist der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer verpflichtet, jeweils 1 % des AHV-Bruttolohnes auf das Sparkonto der Spida Sozialversicherung einzuzahlen.
- 7.2 Der Arbeitgeber zieht den Betrag des Arbeitnehmers direkt vom Lohn ab und überweist diesen mit seinem Beitrag gemäss Weisung der Spida Sozialversicherung, Zürich.

8. Paritätische Kommission

Zur Förderung der Zusammenarbeit und zur Behandlung der für beide Parteien entstehenden beruflichen Fragen und Probleme auf lokaler Ebene wird eine Paritätische Kommission gebildet. Diese setzt sich zusammen aus je gleich vielen Vertretern der Arbeitgeber- bzw. der Arbeitnehmerverbände. Die Mitglieder werden von den vertragsschliessenden Verbänden gewählt. Die Tätigkeit der Paritätischen Kommission und deren Befugnisse werden in einem besonderen Reglement umschrieben (vgl. Art. 10 GAV)

9. Vertragseinhaltung, Vertragsverletzung, Konventionalstrafen

In Ergänzung zu Art. 13 GAV sind die Einzahlungen innert 30 Tagen seit Eintritt der Rechtskraft des Entscheides auf das Konto der Paritätischen Kommission zu leisten.

10. Schiedsgericht

In Anwendung von Art. 12 GAV bestellen die Vertragsparteien der Ergänzungsbestimmungen als vertragliches Schiedsgericht das Ständige staatliche Einigungsamt Basel-Stadt, ergänzt durch je einen Parteivertreter.

11. Gültigkeitsdauer

Die Bestimmungen sind bis zum 31.12.2015 gültig.

Die Vertragsparteien

Isolsuisse

Der Präsident:

K. Maurer

Der Sekretär:

U. Hofstetter

Paritätische Landeskommission im Isoliergewerbe (PLK)

Der Co-Präsident:

H. Bachmann

Der Co-Präsident:

V. Giovanelli

Verband Basler Isolierfirmen (VBI)

Der Präsident:

A. Stoll

Die Geschäftsführerin:

S. Schatzmann

Paritätische Kommission für das Isoliergewerbe Nordwestschweiz (PK)

Der Präsident:

A. Giger-Schmid

Der Vizepräsident:

H. Bachmann

Für die Gewerkschaft Unia

Zentralsekretariat

Der Co-Präsident:

R. Ambrosetti

Mitglied der GL:

A. Ferrari

Der Branchenverantwortliche:

R. Frehner

Für die Gewerkschaft Unia

Region Nordwestschweiz

Der Regionale Co-Leiter

H. Scheidegger

Basel/Bern/Zürich, im Dezember 2014